



Redaktion

Patricia Gruber

zu Favoriten

## Fulminantes Geschäftsjahr

# BMD im direkten Anlauf auf 100 Millionen Euro Umsatz

21. Mai 2025, 14:26 Uhr



2  
Bilder

Insgesamt vertrauen derzeit über 30.000 Unternehmen, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer in Österreich, Deutschland, der Schweiz, Tschechien, Ungarn und der Slowakei auf die Lösungen von BMD.

Foto: BMD Steyr hochgeladen von Patricia Gruber

## BMD, Österreichs führender Business Software-Hersteller, steigert den Umsatz auf 97 Mio. Euro – ein Plus von über acht Prozent gegenüber dem Vorjahr.

STEYR. „Unser kontinuierlicher Fokus auf Innovation und Kundennutzen hat sich einmal mehr ausgezahlt“, betont Markus Knasmüller, Geschäftsführer der BMD. „Wir investieren gezielt in zukunftsweisende Technologien wie Künstliche Intelligenz, nachhaltige Softwarelösungen und moderne Arbeitswelten. Das kommt unseren Kunden ebenso zugute wie unseren Mitarbeitern. Unsere Innovationsstrategie trägt Früchte – besonders im Bereich der KI-gestützten Prozessautomatisierung, der digitalen HR-Lösungen und beim Ausbau unserer ESG-Angebote“, erläutert Knasmüller.



BMD Geschäftsführer Markus Knasmüller. Foto: Gabor Bota  
hochgeladen von [Patricia Gruber](#)

„Gleichzeitig investieren wir weiterhin gezielt in unser  
Partnernetzwerk und den Ausbau unserer internationalen Präsenz.“

## Spitzen Ergebnis

Im Wirtschaftsjahr 2024/2025 erzielte die international tätige BMD  
Systemhaus GesmbH ein überzeugendes Ergebnis.

„Der Umsatz des Unternehmens lag im Geschäftsjahr 2024/2025 bei 97  
Mio. Euro, was einem Anstieg von über acht Prozent gegenüber dem  
Wirtschaftsjahr 2023/2024 entspricht.“ Knasmüller

Im Konzern ist man sogar zum ersten Mal wohl neunstellig. „Unser Ziel  
bleibt klar: Wir gestalten die digitale Zukunft für Unternehmen und  
Kanzleien aktiv mit – als Innovationsführer, verlässlicher Partner und  
Arbeitgeber mit Haltung“, betont Knasmüller.

„Wir unterstützen unsere Kunden in den unterschiedlichsten  
Bereichen.“ Knasmüller

## 30.000 Unternehmen vertrauen auf BMD

Insgesamt vertrauen derzeit über 30.000 Unternehmen, Steuerberater  
und Wirtschaftsprüfer in Österreich, Deutschland, der Schweiz,  
Tschechien, Ungarn und der Slowakei auf die Lösungen von BMD. Im  
Wirtschaftsjahr 2024/2025 verzeichnete BMD 1.500 Neukunden. Alle  
Bereiche verzeichneten Zuwächse, dies sowohl im Auftragseingang als  
auch in der Cloudlösung und bei den angebotenen Dienstleistungen. Die  
BMD Akademie überzeugt mit ihrem umfassenden Onlineangebot und  
konnte daher zahlenmäßig auch 2024/2025 mit über 15.400  
Teilnehmenden an Akademieseminaren und Webinaren punkten.

## Fortschritte bei der KI

Künstliche Intelligenz ist heute nicht mehr wegzudenken, BMD setzt diese gezielt in verschiedensten Anwendungsfeldern ein. Einerseits im Support selbst – BMD Fox als Chatbot, der bereits tausende Anfragen je Woche beantworten kann – andererseits als wertvolle Ergänzung für die BMD Software. Es gibt etwa Textgeneratoren, automatische Auslegungen von betriebswirtschaftlichen Auswertungen und Anomalie-Erkennungen. Auch im Ausbildungsbereich spielt KI eine wesentliche Rolle. Als Beispiel sei nur der Lehrgang „Ausbildung zum KI-Beauftragten“ genannt, der auch in Kurzversion für Vertreter der Presse (kostenfrei) abgehalten wird.

[akademishop.bmd.com](https://www.akademishop.bmd.com)

## Zur Person Markus Knasmüller

Geboren 1971 in Wels, Oberösterreich, startete Knasmüller – Absolvent eines Informatik- sowie eines Wirtschaftsinformatikstudiums – seine Berufslaufbahn als Leiter der Softwareentwicklung bei BMD in Steyr. Knasmüller wurde 2015 zum Prokuristen bestellt und im Jahr 2018 zum Geschäftsführer des Unternehmens. Den Ausgleich zum Beruf findet der Vater eines erwachsenen Sohnes beim Laufen und mit seiner Familie.

